



Reformationsgeschichtliche
Forschungsbibliothek
Wittenberg

Ausschreibung: Stipendien für 2020 an der Reformationsgeschichtlichen Forschungsbibliothek

Die Reformationsgeschichtliche Forschungsbibliothek ist eine 2018 im Wittenberger Schloss eröffnete Studienstätte für die Geschichte und Kultur der Reformation sowie deren Wirkungen und Rezeptionen. Hervorgegangen aus den Bibliotheken des Evangelischen Predigerseminars und des Lutherhauses Wittenberg, verfügt sie über einen Gesamtbestand von 220.000 Bänden, darunter ein Altbestand von ca. 100.000 Titeln mit Schwerpunkt auf Drucken des 16. und 17. Jahrhunderts. Forschungen zur Reformations- und Kirchengeschichte sowie zur frühneuzeitlichen Universitäts- und Bildungsgeschichte können hier auf umfangreiche Quellenbestände und ein breites Feld von Sekundärliteratur zugreifen. Getragen wird die Reformationsgeschichtliche Forschungsbibliothek von der Stiftung Luthergedenkstätten in Sachsen-Anhalt, dem Evangelischen Predigerseminar Wittenberg, der Stiftung Leucorea und der Universitäts- und Landesbibliothek Sachsen-Anhalt.

Unterstützt von der Evangelischen Wittenbergstiftung, vergibt die Reformationsgeschichtliche Forschungsbibliothek für das Jahr 2020 Stipendien, die Forschungsaufenthalte in Wittenberg erleichtern sollen. Zielgruppe sind in erster Linie Doktorandinnen und Doktoranden sowie Postdocs aller wissenschaftlichen Disziplinen mit einem Bezug zur Geschichte, Theologie oder Kultur der Reformation.

Ein Stipendium umfasst folgende Förderleistungen:

- € 1.250,- Aufenthaltsbeihilfe pro Monat für maximal 4 Monate
- Arbeitsplatz im Lesesaal der RFB und Unterstützung der Literatur- und Quellenrecherche durch Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der RFB
- Möglichkeit zur Einrichtung eines individuell zusammengestellten Handapparates für die Dauer des Aufenthaltes an der RFB

Darüber hinaus kann die Suche nach einer kostengünstigen Unterkunft in Wittenberg unterstützt werden.

Förderungsvoraussetzungen sind:

- die Arbeit an einem Forschungsprojekt mit Bezug zur Geschichte, Theologie oder Kultur der Reformation
- Arbeit mit Beständen der RFB
- Bereitschaft zur Vorstellung des Projektes im Jahrbuch der Reformationsgeschichtlichen Forschungsbibliothek, im Rahmen eines Kolloquiums



Reformationsgeschichtliche
Forschungsbibliothek
Wittenberg

- oder einer Vortragsveranstaltung
- Residenzpflicht in Wittenberg für die Zeit der Förderung

Als Bewerbungsunterlagen sind einzureichen:

- Curriculum Vitae
- eine kurze Projektskizze in einem Umfang von 1-2 DIN A 4-Seiten, aus der deutlich wird, dass ein Bezug des Projektes zu den Beständen der RFB besteht
- ein Fachgutachten
- bei Promotionsprojekten eine Betreuungsbestätigung
- Zeugniskopien
- ggf. Publikationsliste

Bewerbungen werden in Deutsch oder Englisch entgegengenommen und sind gebündelt zu einer PDF-Datei zu richten an: sekretariat@rfb-wittenberg.de.

Weitere Informationen zur Reformationsgeschichtlichen Forschungsbibliothek und ihren Beständen finden Sie auf <https://www.rfb-wittenberg.de>.

Ansprechpartner für die Ausschreibungen von Stipendien ist der Leiter der Reformationsgeschichtlichen Forschungsbibliothek, Herr Dr. Matthias Meinhardt, unter meinhardt@rfb-wittenberg.de oder 03491/5069-210.

Bewerbungsschluss ist der 15. April 2020.